Dreifaltigkeitskirche, auch Augustinerkirche

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/118159784511/

ID: 118159784511 **Datum:** 14.09.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Rosgartenstraße
Hausnummer:	25
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Dreifaltigkeitskirche ist der letzte sichtbare Rest des Augustinerklosters, das 1268 gegründet und 1802 aufgehoben wurde. Durch den Abriss der ehemals angrenzenden Klosterbauten und Umbauten hat sie ihre Standfestigkeit verloren.

1. Bauphase: Gründung des Augustiner-Eremiten-Ordens.

(1256)

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

2. Bauphase:
(1268)

Niederlassung der Augustiner-Eremiten in Konstanz: zunächst Errichtung des Chores

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

3. Bauphase:
(1280)

Langhaus der Kirche im Bau: Mittelschiff und südliches Seitenschiff (d)

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

4. Bauphase:
(1301)

Anfang 14. Jahrhundert
Vollendung der Kirche: Anfügung des nördlichen Seitenschiffs, Einbau eines neuen Haupteingangs von der Rosgartenstraße und eines Lettners als Trennung zwischen Chor und Langhaus

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

5. Bauphase:
(1398)

29.1.1398 Ein Stadtbrand zerstört das Kloster weitgehend; zügiger Wiederaufbau: das noch heute vorhandene Dach wird im selben Jahr (d) errichtet

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

6. Bauphase:
(1417 - 1418)

König Sigismund residiert während des Konstanzer Konzils im Augustinerkloster; auf seine Kosten wird die wiederhergestellte Kirche ausgemalt (a)

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

7. Bauphase:
(1551)

Wiedereinrichtung des Augustinerklosters nach der Reformation, in der Folgezeit Abbruch des Lettners

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

8. Bauphase:
(1740)

Einwölbung und Stuckierung des Mittelschiffs, Deckengemälde von Franz Joseph Spiegler, Umgestaltung der Fenster.

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

9. Bauphase:
(1802)

Aufhebung des Klosters und Nutzung der Gebäude als städtisches Spital, später Umgestaltung der Kirche

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

10. Bauphase:
(1872 - 1877)

Abriss der Klausurgebäude und Umbau der Kirche

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

11. Bauphase: (1906 - 1907)	Renovierung der Kirche: Entdeckung der Wandmalereien, neobarocke Stuckierung von Chor und Seitenschiffen
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
12. Bauphase: (1999 - 2000)	Baumaßnahmen zur Stabilisierung der Kirche und bauarchäologische Untersuchungen.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauarchäologische Untersuchungen an der ehemaligen Augustiner-Eremiten-Kirche in Konstanz

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die ehemalige Kirche des Konstanzer Augustiner-Eremiten-Klosters ist heute die Dreifaltigkeitskirche.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Sakralbauten
	  • Kirche, allgemein
	  • Klosterkirche

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	*keine Angaben*
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Die Dreifaltigkeitskirche ist der letzte sichtbare Rest des Augustinerklosters, das 1268 gegründet und 1802 aufgehoben wurde. Durch den Abriss der ehemals angrenzenden Klosterbauten und Umbauten hat sie ihre Standfestigkeit verloren.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*